

Deutsches Tauchsportabzeichen Basic, Deutsches Tauchsportabzeichen

Verband Deutscher Sporttaucher:

Deutsches Tauchsportabzeichen Basic,

Deutsches Tauchsportabzeichen* (CMAS*)

Einfach tauchen lernen

Broschiert mit farbigem Titel, 1. Auflage, Format ca. 14,7 x 21 cm

115 S. mit vielen Abb.

Edition Nagelschmid, Stuttgart, 2016; Vertrieb durch Delius Klasing, Bielefeld

ISBN 978-3-667-10285-0

Preis: 12,80 €,–

Buchbesprechung von Wolfgang Freißen (November 2016):

Im vorderen Teil finden wir Interessantes zum VDST. Danach folgt der Lehrteil und es wird über die Grundzertifikate des VDST berichtet. Leider ist nicht zu erkennen, welcher Autor für welchen Teil verantwortlich zeichnet, denn bis hin zu den physikalischen Grundlagen bietet das Buch bei weitem nicht das, was man erwarten sollte. Der Anfang setzt sich deutlich vom hinteren Buchteil ab. Ein Anfängerbuch geht nicht mit Theorie überfrachtet. Gleiches gilt für Ausrüstungen. Da geht nur das Wichtigste erklärt – gerade so viel, um sich das eine oder andere selbst anschaffen zu können. Dazu reichen die gegebenen Hinweise nicht aus. Selbst Sprachliches ist zu bemängeln, doch bleiben wir bei den wichtigsten sachlichen Unzulänglichkeiten: Taucheruhr und Tiefenmesser sind laut Buch die „wichtigsten“ Instrumente des Tauchers. Doch wer taucht heute noch damit? Beide Instrumente wurden schon vor Jahrzehnten im Tauchcomputer integriert, mit dem man den Tauchgang gleichzeitig weit besser kontrollieren kann. Auf die Anschaffung von Uhr und Tiefenmesser kann also verzichtet werden, gleiches gilt für den Kompass. Schließlich wird dessen Handhabung erst im Aufbaukurs „Orientierung“ erläutert. Ebenso hat eine Nitroxflasche nichts bei den Abbildungen für Anfänger zu suchen, und grundsätzlich sollten keine Flaschen mit zwei Ventilen gezeigt werden. Hier bereits von der „zwingenden“ Notwendigkeit zweier Kaltwasserregler zu reden, ist unsinnig! Tauchschläuche kommen gar nicht in die Nähe eines vereisten Reglers und können selbst in kalten Seen einen ganz normalen Automaten benutzen. Ebenso sind nur solche Flaschengrößen aufzuführen, die für Pressluftatmer verbaut werden. Auch die Abbildung des Atemgerätes S. 29 ist unvollständig: Sie endet links unten in einem offenen Schlauch. Die zweite Stufe fehlt völlig. Auch sonst sind einige Behauptungen nicht nachvollziehbar: Wieso macht es uns Tauchen unmöglich, wenn wir Wasser an die Nase bekommen? Und wieso sollen wir durch den Schnorchel ein- und durch die Nase ausatmen? Das geht an der Realität

vorbei. Vor allem geht die Atmung aus dem Pressluftgerät richtig dargestellt: Beide Atemtechniken dürfen nicht durcheinander geworfen und miteinander verwechselt werden. Das Buch folgt zunächst der natürlichen Technik und unterstreicht das Ganze durch Fotos – die besser weggeblieben wären, denn kurz darauf wird wieder davon abgewichen. Der Vorteil des geringeren Bleigewichts bei der natürlichen Atemtechnik bleibt völlig unerkannt. Auch braucht man keine Bedenken wegen eines Decoufalls zu haben, denn der Tauchschnorkler taucht mit seinem Ausbilder nur 12 m tief und bewegt sich ausschließlich innerhalb der Nullzeit. Weiterhin gehen bei allen Formeln die Einheiten in eckigen Klammern dahinter, und wenn schon Rechenbeispiele folgen, so haben die selbstverständlich richtig zu sein! Auf den S. 65 und 66 kommt nämlich nicht jeweils 20 heraus, sondern stets der 10fache (!) Wert: Die Voraussetzungen stimmen also nicht, und wird schließlich von der stabilen Seitenlage berichtet, so geht auch die mit Bild erklärt.

Dieses Buch, das als das offizielle Lehrbuch des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V. herausstellt wird, enthält zu viele Ungereimtheiten. Dabei hat es einen Lektor. Was aber hat der zum Gelingen beigetragen? Und wieso protestierten auch die Mitautoren nicht gegen solches Geschreibsel? Zwar wird das Buch normalerweise kursbegleitend genutzt, sodass sich dort vieles richtigstellen lässt. Das entspricht jedoch keinesfalls seinem Sinn. So ist denn dieses Sachbuch auch für den Herausgeber VDST absolut kein Aushängeschild, und es hätte dringend eine weit bessere Durchsicht verdient, es geht komplett neu überarbeitet!